

**Kleine Anfrage**

des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP

**Historischer Kiosk im Unteren Schlossgarten Stuttgart**

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Pläne bestehen für das beschädigte Kioskgebäude von Seiten des Landes?
2. In welchem Zeitrahmen sind Maßnahmen zur Wiederinbetriebnahme des Kiosk und der Toilettenanlage vorgesehen?
3. Wurden bereits Bausachverständige und andere Experten beauftragt, die Schäden des Gebäudes zu erfassen und ein Sanierungskonzept zu erarbeiten und wenn ja, was haben die Gutachten ergeben?
4. Mit welchen Kosten ist für eine Wiederherstellung/Instandsetzung zu rechnen?
5. Wie bewertet sie den ideellen Wert des Kioskgebäudes für den Park und die Stadt Stuttgart als Erinnerung an die Bundesgartenschau 1977?
6. Beabsichtigt sie, Bürgerinnen und Bürgern bzw. Vereine und Organisationen aus Stuttgart an der Zukunftsplanung des Kiosks einzubinden?

22.09.2021

Friedrich Haag FDP/DVP

**Begründung**

Der Kiosk mit Toilettenanlage wurde im Jahr 1977 anlässlich der damaligen Bundesgartenschau errichtet. Das Gebäude ist ein fester Bestandteil des Unteren Schlossgartens mit hohem Wiedererkennungswert, ein „Markenzeichen“ der Parkanlage. Neben dem Spielhaus im Park, der Jugendverkehrsschule, der Haltestelle Mineralbäder und den „Berger Sprudlern“ gehört der Kiosk zu den letzten Anlagen der erfolgreichen Bundesgartenschau. Viele Bürgerinnen und Bürger in Stuttgart wünschen sich einen Erhalt. Durch das Unwetter Ende Juni 2021 wurde der Kiosk stark beschädigt.